

Gastr, Everia (= *bene lanata*) zuerst als Eigennamen, so dann als Synonymum von *Euploea* faßt, und über Acron. Minyanthis Wittstein's wunderliche Ansichten vorträgt. Der Lehrer hört nicht auf Sündsluth, Maulwurf, Maulbeere, Armbrust, Sammet, Apricot zu sprechen und zu schreiben, aber er muß wissen, wie die Worte ursprünglich im Altdeutschen, Lateinischen und Griechischen gelautet haben.

Friedland.

6. Dritter Nachtrag zur Übersicht der meklenburgischen Lepidopteren.

(Vergl. IV. S. 12 ff. V. S. 124 ff. IX. S. 158 ff.)

1. Von den 61 Arten von Macrolepidopteren, welche nach Böll's dankenswerthen Ermittlungen (Archiv IX. S. 160 ff.) „Hamburg und Altona noch vor Mecklenburg voraushaben,“ kann der Unterzeichnete schon jetzt 8 als der mecklenburgischen Fauna gleichfalls angehörig bezeichnen: er hat sie wiederholt in den letzten Jahren erzogen (a) oder gefangen (b). Es sind folgende:

1. Pap. *Hesperia malvarum* (b).
2. Bomb. *Notodontula velitaris* (a).
3. *Gastropacha pruni* (a).
4. *Euprepia mendica* (a).
5. Noct. *Orthosia gracilis* (a).
6. *Asteroecopus Nubeculosa* (b).
7. *Xanthia citrago* (a).
8. Geom. *Zerene maculata* (b).

Außerdem aber hat der Unterzeichnete noch folgende ihm bis jetzt in der Umgebung Friedlands bekannt gewordene nachzutragen:

9. Papil. *Hesperia Steropes* (b) vergl. Treitschke
X. 2. S. 96.
10. Noct. *Agrotis crassa* (a).
11. *Noctua punicea* (b).
12. *Hadena glauca* (b).
13. *Apamea suffuruncula* (b).
14. *Methymna xanthographa* (b).
15. *Cosmia diffinis* (b). Auch von Hrn. A.
v. Derßen, wie Nr. 6, vor 10 Jahren gefangen.
16. *Cleophana rectilinea* (a).

Somit zählt unsere Fauna gegenwärtig an Macro-lepidopteren 738 Arten.

Schließlich in Beziehung auf S. 158 ff. noch die Bemerkung, daß der Unterzeichnete *Harpyia Milhauseri* und *Leucania pudorina* schon länger als mecklenburgische Arten kennt: die ältere hat er 5mal im Puppenstande gefunden, die letztere jährlich zugleich mit *Mamestra splendens*, also Mitte Juni (während Treitschke V. 2. S. 301 Ende Juli oder August als Flugzeit nennt), gefangen.

Friedland 12. Jan. 1856. Rob. Unger.

2. Auch *Syntomis phegaea* ist von G. Brückner im J. 1853 nicht selten bei Probstwoos in der Nähe von Birken-Gehägen gefunden worden. E. B.

3. Zu Ihrem vorigjährigen „Zweiten Nachtrage“ bemerke ich vorläufig, daß die von Ihnen aus dem v. Türkischen Beitrag mitgetheilten 6 Tagfalter wohl unzweifelhaft in Mecklenburg vorkommen, wenn nicht etwa *Xanthomelas* durch Verwechslung mit *Polychloros* davon auszuschließen sei, da sein Vorkommen bei Berlin und in Pommern auch noch sehr in Frage gestellt, sicher nur für Deutschland im südlicheren und mittleren

Theile desselben ist. Hipparch. Rothliebii (Tessien Verz.) ist keine Species, sondern unser gemeiner Davus mit einem oder ein Paar Augen mehr. Spilosoma Testudo ist in unserem Verzeichniſſe (H. 4. S. 39) als Heterogenea Testudinana, Demas Coryli (S. 26) als Orgyia Coryli aufgeführt. Einige im Tessienschen Verzeichniſſ aufgeführte Spezies sind wahrscheinlich eben so wenig bei Hamburg als in Mecklenburg, andere dortige sind auch bereits hier aufgefunden; überhaupt glaube ich, daß sich wohl alle wirklich bei Hamburg und Altona vorkommenden Schmetterlinge auch in Mecklenburg finden und noch mehr, wenn dieses genau durchforscht würde.

Wismar den 19. April 1856.

(Briefl. Mittheil. von F. Schmidt an E. B.)

7. Ludwigslust und die Naturwissenschaften.

Die Absicht, die diesjährige Versammlung unseres Vereins in Ludwigslust zu bewillkommen und meiner Ansprache zugleich einen kurzen historischen Rückblick auf die bisherige geistige Entwicklung Ludwigslusts anzuhängen, wurde mir durch Krankheit vereitelt. So mag denn wenigstens der Anfang hier schriftlich erfolgen, da er trotz der Neuheit und Kleinheit des Ortes doch in Beziehung auf unsere Wissenschaft nicht ganz ohne Interesse sein dürfte.

Der fromme Erbauer Ludwigslusts — Herzog Friedrich — war ein großer Beschützer der Künste. Er sammelte einen für die damalige Zeit sehr bedeutenden

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv der Freunde des Vereins
Naturgeschichte in Mecklenburg](#)

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: [10_1856](#)

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: [6. Dritter Nachtrag zur Uebersicht der
meklenburgischen Lepidopteren. 63-65](#)